

Auserwählte, liebe Freunde, bleibt in Meiner Liebe, erkennt immer mehr die Größe Meines Gefühls; in Mir werdet ihr bereits auf Erden die Wunder des Paradieses sehen, Ich schenke den Meinen im Herzen und im Verstand einen Vorschuss auf das Reich des Glücks.

Geliebte Braut, wenn das Herz des Menschen für Mich, Gott, schlägt, öffnet sich Mein Herz um Sich immer mehr erkennen und genießen zu lassen. Wisse, kleine Braut, dass das Reich des Glücks mit Mir bereits auf Erden beginnt, wie auch jenes der Verzweiflung ohne Mich bereits auf Erden beginnt. Ich bitte jeden Menschen, sich von Meiner Barmherzigkeit umhüllen und durchdringen zu lassen, Ich fordere jeden Menschen auf, welches sein Alter und seine Lage auch sei; diese Meine Einladung ist universal, denn ohne Meine Barmherzigkeit geht der Mensch dem Verderben zu.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, mit Deiner Hilfe habe ich dies gut verstanden, ich sehe welche Bekümmernis im Herzen dessen ist, der Deine Zärtlichkeit abgelehnt hat und in seiner großen Trockenheit lebt. Das trockene Herz ist wie eine Erde ohne Leben, wo nichts als Unkraut wächst und giftige Schlangen sich einnisten. Ich vernehme Deine Süßen Worte die zu Dir rufen, jeden Tag schenkst Du Dein Wort der Zärtlichkeit und des Erbarmens, schenkst Deine Liebkosung dem Leidenden und lässt begreifen, dass das Leid, wenn Dir dargebracht, ein vorübergehender Augenblick ist, der das Glück vorbereitet. Gegenwärtig sind die Mühen des Lebens so stark gewachsen, weil die Menschen nicht Dich im Herzen und im Verstand haben, diese schaffen Hindernisse und erschweren das Leben des Nächsten. Wehe dem, der sich Deiner Zärtlichen Liebe nicht öffnet und nicht Zuflucht findet in Deinem Wunderbaren Ozean. Angebeteter Jesus, kein Mensch fühle sich allein auf Erden in diesem schwierigen Augenblick, ohne Hilfe und ohne Zuneigung. Welche auch seine Lage sei, eile ihm zu Hilfe, Süße Liebe, ohne auf die Verdienste zu achten, denn niemand hat welche, Du aber bist Gott der Liebe, lasse nicht zu, dass das Leid weiter zunehme, lasse nicht zu, dass die Niederträchtigen in der Schändlichkeit fortfahren und die Unschuldigen bedrängen. Jesus, wie vielen Unschuldigen wird sogar das Recht zu Leben entzogen! Wie sehr wird die Gabe des Lebens angegriffen! Diese Situation währe nicht fort! Für Deine Güte, für Deine Zärtlichkeit, zerschneide das Netz der Boshaftigkeit und zerstreue die Boshafte der Erde, gemeinsam fühlen sie sich stark, aber getrennt können sie weniger Schaden anrichten.

Geliebte Braut, darum bittest du, dies erhältst du, du siehst nur einen geringen Teil der Greuel die in der Welt vollbrachten werden, wenn Ich dir gewährte mehr zu sehen und zu begreifen, würde dein kleines Herz nicht widerstehen. Ich, Ich Jesus, sehe alles gründlich, Ich erforsche den Verstand und die Herzen und sehe, wieviel Frost in vielen ist, die den Unschuldigen Fallen legen. Sie bereiten diese vor und sind bereits über ihre Absicht beurteilt, aber wie viele können diese durch Meinen Willen nicht umsetzen. Ich, Ich Jesus, verhindere was nicht nutzt, Ich lasse geschehen, was den Seelen zu ihrem Wohle gereicht.

Du sagst Mir: "Angebeteter Jesus, Du bist der große Herr, der Gedanke, dass nur geschieht was Du zum allgemeinen Wohl zulässt und nicht, was unnütz ist, tröstet mich, auch wenn ich bebe angesichts der Ereignisse die geschehen; ich sage mir: der angebetete Jesus, mein Herr, lässt sie geschehen, damit die Welt begreife, wohin die Sünde führt, damit alle aus diesen schrecklichen Erfahrungen lernen und jeder bedenke, dass das was anderen geschehen ist, auch ihm selbst geschehen kann. Vor dem Bild dieser Welt die immer ungläubiger wird, betrübt sich mein Herz und drückt sich immer enger an Dein Göttliches, es ist wie ein zitterndes Kind, das nur in den Armen der süßen Mutter Freude und Trost findet. Du schenkst derzeit große Zeichen, aber noch sind wenige jene die sich bessern, die entscheiden, sich Deiner Wunderbaren Liebe zu öffnen. In der kurzen Zeit die bleibt möge jeder Mensch begreifen, dass alles was Du geschehen lässt, für das

universelle Wohl der Seelen ist, er begreife, dass es das Glück und den Frieden nicht geben kann, wenn nicht durch das fügsame Befolgen Deiner Gesetze. Wenn der Mensch außerhalb von diesen Freude sucht, wird er niemals Freude finden; wenn er außerhalb von diesen den Frieden sucht, wird er keinen Frieden haben. Du, Jesus, Du allein bist die Freude des Herzens, bist der Friede der Seele, bist ihre Unendliche Köstlichkeit.

Geliebte Braut, wer in Meinen Unendlichen Ozean der Süßigkeit und der Milde eingetreten ist, wer bereits seit langem eingetreten ist, kann Meine Wunder entdecken und sie immer mehr genießen, jeden Tag mehr, in einem Crescendo der Intensität, denn dies wünsche Ich. Die Schwierigkeiten des Lebens überwindet man mit Meiner Liebe, an die man sich immer wenden muss, Meine Arme wollen jeden Menschen aufnehmen, aber wie viele wünschen noch nicht, sich zu öffnen, sie denken: Ich werde mich später ändern, bei den starken und einschneidenden Ereignissen. Dies denken sie und irren sich, geliebte Braut, denn durch Meinen Willen werden die Dinge sich ändern, aber für jene die sich Mir nicht öffnen wollten, wird es immer schwieriger werden. Oft habe Ich dir vom Orkan gesprochen, der in seiner Wucht nichts verschont, nur jene die in Meinem Herzen in Schutz sein werden, werden entkommen, für die anderen wird der Schmerz groß, immer intensiver sein, so wie sie es gewollt haben. In Meinem Schloss weht immer ein süßer taufrischer Wind, wer in Mir ist, hat Freude und Frieden, als Vorschuß bereits auf Erden, aber wer ohne Mich im Herzen ist, weil dies seine Entscheidung ist, wird mitgerissen werden vom stürmischen Wind des großen Orkans.

Jeder Mensch begreife Meine Botschaft. Bleibe eng an Mein Herz gedrückt und genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten:

Vielgeliebte Kinder, Ich bitte euch die tägliche Mühsal mit Geduld zu ertragen und die Prüfungen anzunehmen, die Gott euch geben will. Seid geduldig, liebe kleine Kinder und schenkt Gott zu den Gebeten auch die Opfer, tut es mit Liebe. Wenn ihr viel schenkt, werdet ihr viel mehr haben und dann die Gnade, immer höher zu fliegen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, jeden Tag gibt es in diesen harten und schwierigen Zeiten viel Jesus darzubringen. Die Mühsal des Lebens nimmt zu, reiche Süße Mutter, Deinem Heiligsten Sohn zusammen mit unserem Gebet auch das tägliche Opfer, es diene zu unserem Heil und zu dem der armen Sünder, keiner mehr gehe verloren. Ich sehe, dass die Opfer an Zahl und Intensität zunehmen, opfere Jesus auf, was wir Dir, liebe Mutter, für die Bekehrung vieler darbringen. Das Leben dessen, der verschlossen ist für Gott ist mehr denn je hart und schwierig und rasch kommt Verzweiflung auf. Ich sehe traurige und verschlossene Gesichter; jeder Mensch möge die Ursache seiner Traurigkeit und Verschlossenheit erkennen. Oft begreift der Mensch nicht, er denkt, dass die einschneidenden Ereignisse die er nicht in Angriff zu nehmen vermag, die Ursache der

großen Qualen seien, die Ursache ist hingegen vor allem die Ferne von Gott, die Verslossenheit Ihm gegenüber.

Liebe Kinder, Jesus sieht die Schwierigkeiten jedes Menschen, Er will ihm helfen Er spricht in vielfacher Weise, mittels Zeichen und Worte. Jeder öffne gut die Ohren, um die Stimme Gottes zu hören, Der spricht, er öffne die Augen, um Seine Zeichen zu sehen. Der Ruf, liebe Kinder, ist für alle, das Heil ist nicht nur für manche Bevorzugte, es ist für jeden Menschen der Erde vorbereitet, welche seine Lage auch sei. Kinder der Welt, viel Leid könnte vermieden, viel verhindert, viel gelindert werden, aber es braucht die Offenheit des Herzens zu Gott. Kinder, wer sich vom Licht fernhalten will und im Dunkeln tappt, stolpert sicher und fällt hin, jener hingegen der im Licht lebt, sieht wohin er geht und fällt nicht. Gott ist Licht, Gott will Sein Licht schenken jedem Menschen. Warum, geliebte Kinder, warum lehnt ihr so zahlreich Seine Gabe ab? Ich komme euch zu helfen, geliebte Kinder, denn die gegenwärtige Zeit ist hart und die kommende Zukunft zeigt sich mit noch größeren Schwierigkeiten, wenn die Menschen sich nicht der Liebe Gottes öffnen.

Meine Kleine sagt Mir: Heiligste Mutter, die großen Katastrophen, die ich so häufig in der Welt geschehen sehe: Erdbeben, Zyklone, Not, Epidemien, betrüben mein Herz. Die Erde ist voller Schmerz, von ihr erhebt sich ein Hilferuf zu Gott. Bitte den Göttlichen Sohn, dass Er sich dieser armen Menschheit erbarme, die so hart geprüft ist.

Liebe Kinder, wie Ich euch bereits gesagt habe, will Gott jeden Menschen zum Weg des Heils führen, aber nichts kann Er tun für den der sich weigert und fortwährend auflehnt, für den, der das Herz verhärtet hat und widerspenstig ist. Geliebte Kinder, Gott ist Alles, Gott will euch alles geben, öffnet euch Seiner Liebe, vertraut auf Ihn, wer vertraut, erhält, wer sich hingibt, stürzt nicht ins Verderben, denn Gott hat niemals enttäuscht, enttäuscht nicht, wird nie enttäuschen.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an, beten wir an, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria